

	<p>Objekt: Caracokleid von Apollonia Jordan</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Textilien, Oberrheinsammlung HMP Speyer</p> <p>Inventarnummer: HM_0_01248</p>
--	--

## Beschreibung

Benannt ist das Kleid nach dem Caraco (frz.), einer Schoßjacke, die im 18. Jahrhundert von Frauen aller Schichten getragen wurde. Die Jacke ist eng am Körper anliegend geschnitten und mit seitlichen Schößen versehen, die auf dem Rock aufliegen. Hinten ist die Jacke in so genannte Watteaufalten gelegt. Der Caraco ist vorne offen und lässt den Blick auf das enge Mieder frei, der in einer Taillenschneppe endet, einer nach unten weisenden Spitze. Der Rock ist in reiche Falten gelegt und besteht aus dem gleichen Stoff wie die Jacke, der mit in Längsstreifen angeordneten Stickereien mit Blüten und Blumensträußchen versehen ist. Das Kleid wurde von Apollonia Jordan geb. Reichardt (1753-1797) getragen.

## Grunddaten

Material/Technik:

Seide, Leinen

Maße:

## Ereignisse

Hergestellt      wann      1780  
                         wer  
                         wo

## Schlagworte

- Caraco
- Florales Motiv
- Jacke

- Kleid
- Mieder
- Rokoko
- Sticken

## **Literatur**

- Loschek, Ingrid (1999): Reclams Mode- und Kostümlexikon. Stuttgart, Caraco S. 143 f.